

	<p>Object: Bildnis des Joachim Lange</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 <a href="mailto:gleimhaus@halberstadt.de">gleimhaus@halberstadt.de</a></p> <p>Collection: Grafiksammlung</p> <p>Inventory number: P3 Lange J 1</p>
--	--

## Description

Lange folgte Joachim Justus Breithaupt auf dessen Professur an der Theologischen Fakultät der Universität Halle nach. Er war gewissermaßen der Schriftführer des Halleschen Pietismus in ihren Kontroversen mit der Orthodoxie. In zwei seiner Hauptschriften, der „Mittel-Straße“ und dem „Antibarbarus“ wies er auf Hunderten von Seiten die Sündhaftigkeit der Adiaphora, der sogenannten 'Mitteldinge' bzw. 'Lusthandlungen' nach und zog damit auch gegen den aristotelischen Begriff der ‚Eutrapelia‘ zu Felde. Von solchem Gedankengut hatten sich die Dichter des "Zweiten Halleschen Dichterkreises", Gleim, Götz, Uz u. a. zu emanzipieren.

bez.: D. Joachimus Lange Facult: Theolog: Senior et Semin: Theol: Director in Academia Halensi. Natus Gardelegioe Anno 1640.

Unten rechts: I. M. Bernigeroth 1743

## Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	34,5 x 22 cm (Bl.), 30 x 19,5 cm (Pl.)

## Events

Printing plate produced	When	1743
	Who	Johann Martin Bernigeroth (1713-1767)
	Where	
[Relationship to location]	When	

Who

Where

Halle (Saale)

## Keywords

- Anacreontics
- Graphics
- Pastorenporträt
- Pietism
- Porträtgrafik

## Literature

- Lacher, Reimar F. (2019): Scherz - Die heitere Seite der Aufklärung. Göttingen, Kat.-Nr. 55